



Fachtagung Pädagogische Begleitung im FSJ Kultur und FSJ Politik

Berufsorientierung –
Zertifizierung – Anerkennung
für Einsatzstellen und Koordinator/innen

am 25. und 26.08.2009 in Hannover



Gefördert durch die niedersächsischen Sparkassen
aus Mitteln der Lotterie Sparen+Gewinnen

Unsere Freiwilligen im FSJ Kultur und FSJ Politik stehen heute vor großen Herausforderungen. Nie waren die Möglichkeiten der Berufswahl und die daraus resultierenden Lebenskonzepte so breit gefächert. Diese Freiheit stachelt den einen dazu an, tatkräftig Visionen zu entwickeln. Andere scheinen überfordert durch die Qual der Wahl. Gleichzeitig sind die Jugendlichen zum ersten Mal in ihrem Leben mit der Arbeitswelt und ihren Aufgaben und Anforderungen konfrontiert. Doch wie kann man den Jugendlichen in dieser Zeit kompetent zur Seite stehen?

Der Fachtag möchte mit Ihnen gemeinsam Antworten finden auf Fragen wie

- Wie kann ich eine gute Ansprechperson in Konfliktsituationen sein und angemessen Feedback über Entwicklungsprozesse geben?
- Wie kann ich die Freiwilligen bei ihrer Berufswahl oder Ausbildungsentscheidung praktisch unterstützen und
- Wie kann ich erworbene Schlüsselkompetenzen der Freiwilligen angemessen anerkennen und finde in Zertifikat und Zeugnis die richtigen Worte dafür?

Die Niedersächsischen Sparkassen finanzierten aus den Mitteln der Lotterie Sparen+Gewinnen die Konzeptionierung eines Jahresprogramms zur Berufsorientierung innerhalb des FSJ Kultur, das erstmals im Jahrgang 2008/2009 durchgeführt wurde und auf Praxistauglichkeit getestet und evaluiert wird.

Im Rahmen dieser Tagung stellen wir u. a. Module aus der Seminararbeit des FSJ Kultur vor, die für Sie nicht nur in der Zusammenarbeit mit den Freiwilligen hilfreich sind, sondern auch auf andere Prozesse in der Personalbegleitung übertragbar sind und darüberhinaus helfen können, die eigene Rolle zu klären.



Gefördert durch die niedersächsischen Sparkassen
aus Mitteln der Lotterie Sparen+Gewinnen

25. August 2009 - Tag 1

10.00 Für Interessierte:
Aufaktveranstaltung FSJ Kultur 2009/10 in den Räumen des Sparkassenverbandes Niedersachsen, Schiffgraben 6-8, in 30159 Hannover (Anfahrt siehe letzte Seite)

13.00 Mittagessen im werkhof

14.00 **Beginn der Tagung**

Impulsreferate:

Kulturelle Jugendbildung im Wandel (Insa Lienemann)

Berufsorientierung im FSJ Kultur und FSJ Politik – Vorstellung des Konzeptes der LKJ Niedersachsen und Vorstellung der Workshops (Kirsten Feller)

15.30 **Workshop-Phase**

Workshop 1: Methoden der wertschätzenden Gesprächsführung (Feedback, Reflektion, Kritik) (Antje Mein)

Feedbacks, Reflektions- und Kritikgespräche sind ein wichtiges Instrument guter Führungsarbeit. Die innere Einstellung des Gesprächsuchenden bestimmt maßgeblich den Ausgang der Gespräche. Dieser Workshop beschäftigt sich mit dieser inneren Haltung sowie mit Methoden der Gesprächsführung, die Gespräche zielführend, wertschätzend und effektiv machen, egal ob mit Freiwilligen oder anderen Mitarbeiter/innen.

Workshop 2: Selbst- und Fremdeinschätzung in der Seminararbeit (Vanessa Krüger)

FSJ Kultur und FSJ Politik dienen vielen Jugendlichen der Profilierung und Positionierung – sowohl hinsichtlich ihres beruflichen Werdegangs als auch ihrer persönlichen Identität. In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit Methoden und Haltungen der Selbst- und Fremdwahrnehmung, die in Seminaren und in den Einsatzstellen umgesetzt werden können. Sie dienen zum einen einer fundierteren Einschätzung der Jugendlichen, zum anderen unterstützen sie pädagogische Begleiter in ihrer täglichen Arbeit mit den Freiwilligen.

Workshop 3: Kompetenznachweis, Zertifikat oder Zeugnis?! Formen der Anerkennung (Tom Braun)

In FSJ Kultur und FSJ Politik lernen die Freiwilligen fürs Leben. Sie erwerben dabei Fachkompetenzen, die sie auf ihr Berufsleben vorbereiten. Viele Einsatzstellenmitarbeiter/innen können außerdem davon erzählen, wie Freiwillige auch menschlich gewachsen sind, an

Souveränität gewonnen und mit Kreativität überzeugt haben. Wie können beide Bereiche im Abschlusszertifikat angemessen berücksichtigt werden? Was unterscheidet ein Zertifikat von einem Zeugnis? Wie lassen sich ein stärkeorientiertes Feedback und die Beschreibung von Arbeitsleistungen verbinden? Diesen und weiteren Fragen geht der Workshop nach.

18.30 Abendessen

26. August 2009 - Tag 2

09.30 Plenum

10.00 **Workshop-Phase**

(Wiederholung der Workshops des Vortages, so dass aus den drei Angeboten insgesamt zwei besucht werden können)

Workshop 4: Methoden der wertschätzenden Gesprächsführung (Feedback, Reflektion, Kritik) (Antje Mein)

Workshop 5: Selbst- und Fremdeinschätzung in der Seminararbeit (Vanessa Krüger)

Workshop 6: Kompetenznachweis, Zertifikat oder Zeugnis?! Formen der Anerkennung (Tom Braun)

13.00 Mittagessen

14.00 Plenum: Workshopvorstellung

14.15 **Workshop-Phase**

Workshop 7: Berufsorientierung in der Einsatzstelle (Antje Mein)

Laut der pädagogischen Rahmenkonzeption des FSJ Kultur und FSJ Politik unterstützen pädagogische Begleiter/innen die Freiwilligen in der Entwicklung individueller Lebensperspektiven und -kompetenz. Einige Möglichkeiten, wie Unterstützung im Alltag aussehen kann, zeigt dieser Workshop. Wir beschäftigen uns mit Methoden, die wenig Zeit brauchen und sowohl für die Freiwilligen als auch für Einsatzstellen gewinnbringend sind.

Workshop 8: Berufsorientierung – Seminarmethoden selbst erleben (Vanessa Krüger)

Die von uns für das FSJ Kultur aufbereiteten Methoden sind nicht alleine auf den Berufsstart ausgelegt, sondern können in beruflichen

Umbruchsituationen im Laufe des Berufslebens ebenso unterstützend sein. Wir beschäftigen uns mit Seminarmethoden, die die Freiwilligen in ihrer Berufsorientierung unterstützen und nutzen hierfür Anliegen der Workshop-Teilnehmer/innen. Erfahrene Seminarleiter/innen sind im Anschluss in der Lage, die Methoden in ihren Gruppen anzuleiten.

Workshop 9: Die richtigen Worte finden! Kompetenzen formulieren, Zertifikate schreiben. (Tom Braun)

Der Ton macht die Musik – das gilt auch für das FSJ Kultur und FSJ Politik Zertifikat! Dieser Workshop ergänzt als praktische Übung den Workshop 3. Ausgehend von der Frage, welche Beschreibungs- und Bewertungskulturen es gibt, werden gemeinsam Formulierungen gesucht, Untertöne abgeklopft und nach Punktlandungen für stärkerorientierte Beschreibungen gesucht.

16.00 Abschlussplenum

17.00 Abreise

Anmeldung zum Fachtag bis zum 8. Juni 2009

per Fax: (0511) 600 605 60, schriftlich oder E-Mail: v.scheipl@lkjnds.de

- Ich melde mich verbindlich an
 Ich komme mit einer weiteren Person

Name

Institution

Straße

Ort

Tel. / Fax

Datum / Unterschrift

Referenten

- Insa Lienemann** Geschäftsführerin der LKJ Niedersachsen
Kirsten Feller Leitung Bildung FSJ Kultur der LKJ Niedersachsen
Tom Braun Bildungsreferent der BKJ
Vanessa Krüger Gesunde Karriere, Hannover –
Coaching, Training, Beratung
Antje Mein Systemisches Coaching und
Organisationsentwicklung

Zielgruppe

Einsatzstellen für das FSJ Kultur bundesweit
Einsatzstellen für das FSJ Politik in Niedersachsen
Koordinator/innen des FSJ Kultur

Tagungsort

werkhof Hannover Nordstadt
Schaufelder Straße 11 · 30167 Hannover
(0511) 71 50 22

Anfahrt siehe:

<http://www.werkhof-hannover.com/hotel/info/Anfahrt.pdf>

Übernachtungsmöglichkeit

Wir haben für Sie im Hotel Schlafgut Zimmer reserviert. Unter www.hotel-schlafgut.de/deutsch/index1_10.html finden Sie einen Reservierungs-Button. Dort können Sie Zimmer buchen. Das Passwort lautet V3549. Natürlich können Sie auch telefonisch buchen:

Hotel im Werkhof
Kniestraße 33 · 30167 Hannover
(0511) 35 35 60

Kosten

Tagung inkl. Essen und Tagungsgetränke sind kostenlos.
Nur die Übernachtungskosten tragen die Teilnehmer selbst.

Anfahrt zur Eröffnungsveranstaltung in den Räumen des Sparkassenverbandes Niedersachsen siehe:
http://www.nsk.de/nsks/ueber_uns/kontakt/anfahrt/